

PRESSEINFORMATION

Kinder und Jugendliche forschen nun auch in Bissendorf

SFZ Osnabrück eröffnet Standort an der Oberschule am Sonnensee

Neugierige Kinder und Jugendliche haben nun auch in Bissendorf die Möglichkeit eigene Ideen und Forschungsprojekte im Bereich Informatik und Robotik in der Freizeit zu verfolgen. Das Schüler-Forschungs-Zentrum (SFZ) Osnabrück e.V. hat zum Start des zweiten Schulhalbjahres dort in Kooperation mit der OBS Bissendorf einen neuen Standort eröffnet.

„Wir bieten den Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten in den Bereichen 3D-Druck, CAD, technisches Zeichnen, Robotik, Mikroelektronik sowie Holz- und Metalltechnik“, erläutert Lehrer Patrick Kreuzmann die Breite der Themen, die auf die Ideen der Kinder und Jugendlichen warten. „Unser Ziel ist es, dem Nachwuchsmangel im MINT-Bereich entgegenzuwirken“, ergänzt Malte Dassau, ebenfalls Lehrer an der OBS Bissendorf. Beide Lehrkräfte leiten den neuen Standort in Bissendorf gemeinsam und sollen in Zukunft noch durch Studierende oder Auszubildende unterstützt werden.

„Die Gründung eines neuen Standorts in Bissendorf lief durch die Unterstützung von Schulleiter Markus Gerling und Bürgermeister Guido Halfter für uns, auch in der aktuell schwierigen Zeit, optimal ab.“, so Prof. Dr.-Ing. Harald Strating, Vorsitzender des SFZ Osnabrück. „Jetzt möchten wir gerne noch ansässige Unternehmen auf uns und das SFZ in Bissendorf aufmerksam machen. Unternehmen können uns dabei mit einer Mitgliedschaft oder bei konkreten Projekte unterstützen und gleichzeitig mit Schülerinnen und Schülern in Kontakt treten, die sich möglicherweise für ein Praktikum und sogar eine spätere Ausbildung bzw. ein duales Studium im Unternehmen interessieren“, beschreibt Strating die Win-win-Situation für beide Seiten.

In Bissendorf kann aktuell am Mittwochnachmittag für 2,5 Stunden in der Freizeit geforscht werden. Die ersten Termine fanden bereits statt und stießen auf großes Interesse der Bissendorfer Kinder und Jugendlichen. Eine Teilnahme ist für alle interessierten Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse aller Schulen und Schulformen möglich. Vorkenntnisse sind dabei keine erforderlich. Weitere Informationen und ein

Flyer zum Angebot sind auf der Internetseite des SFZ Osnabrück unter www.sfz-os.de abrufbar.

Das SFZ Osnabrück ist eine außerschulische Forschungseinrichtung für Schüler und Schülerinnen der Mittel- und Oberstufe aller Schulformen, die Spaß am Forschen, Entdecken und Selbermachen haben. Durch die angebotenen Kurse soll das Interesse an Naturwissenschaften und Technik frühzeitig geweckt und gefördert werden. Das SFZ arbeitet mit der Hochschule Osnabrück, der Universität Osnabrück, verschiedenen Schulen in der Stadt und im Landkreis Osnabrück sowie Praxispartnern zusammen.



Bildunterschrift: Zwei Schülerinnen arbeiten mit dem Dobot, einem kollaborativen Roboter, beim Angebot des SFZ in Bissendorf. (Foto: OBS Bissendorf)

Osnabrück, 2. März 2022

Ihre Ansprechpartnerin:

Carina Wessmann

Schüler-Forschungs-Zentrum Osnabrück

0541/969 2062

carina.wessmann@sfz-os.de

Schüler-Forschungs-Zentrum
Osnabrück e.V.
Brinkstraße 17
49080 Osnabrück

Telefon: 0541 / 98 223 931
E-Mail: info@sfz-os.de
Internet: www.sfz-os.de

Eintragung beim AG Osnabrück, Nr.
VR200387
Sitz des Vereins (Gerichtsstand):
Osnabrück

IBAN: DE92 2655 0105 0000 2694 56
Bank: Sparkasse Osnabrück

Vorstand:

Prof. Dr.-Ing. Harald Strating (Vorsitzender)
Martin Henke (Stellvertretender Vorsitzender)
Sven Ruschhaupt (Schatzmeister)
Johannes Brockmeyer (Netzwerk Wirtschaft)
Prof. Dr.-Ing. Jürgen Wübbelmann (Schriftführer)